

Hagener Sportverein von 1863 e.V.

Protokoll der Generalversammlung, kurz GV, vom 21.04.2023

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Verlauf:

zu 1.) Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden:

Die Sitzung beginnt um 19:40 Uhr.

Der Vorsitzende Bernd Krauthoff begrüßt die Mitglieder, und insbesondere Ehrenmitglied Wolfgang Siebert sowie die zu Ehrenden und den Vorstand. Urlaubsbedingt wurde die GV 2023 terminlich in den April verlegt, der turnusmäßige Termin ist Mitte März, dabei bleibt es auch zukünftig.

zu 2.) Feststellung der Zahl der Stimmberechtigten:

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Versammlung und deren Beschlussfähigkeit fest. Die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder beträgt laut Teilnehmerliste 21.

zu 3.) Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 24. Juni 2022:

Das Protokoll braucht, auf Nachfrage, nicht verlesen werden, es gibt keine offenen Punkte und Ergänzungen. Das Protokoll wird mit 20 Stimmen dafür und einer Enthaltung genehmigt.

zu 4.) Ehrungen und Nachrufe:

Ehrungen:

In Summe werden 15 Mitglieder ausgezeichnet. 5 Mitglieder sind der Einladung zur Generalversammlung gefolgt und werden wie folgt ausgezeichnet:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden folgende anwesende Mitglieder mit der silbernen Ehrennadel geehrt:

Matthias Fox, Olaf Hilgendorf, Thomas Schriewer sowie Ina und Nico Gröngroft (vertreten durch Fr. Dr. Barbara Gröngroft)

Für 50 Jahre Mitgliedschaft werden folgende anwesende Mitglieder mit der goldenen Ehrennadel geehrt:

Fr. Dr. Barbara Gröngroft und Hartmut Pape



Zusätzlich erhalten die Geehrten zu den Ehrennadeln und Urkunden ein kleines Präsent überreicht.

Nachrufe:

Es werden die Namen der verstorbenen Mitglieder verlesen: Helmuth Schünemann, Norbert Fischer, Anna Döscher, Hanna Schild, Hilde Ahlers, Amanda Ulrich, Torsten Riethmüller, Irma Hoberg, Sella Obermann, Heinz-Dieter Hölljes

Im Gedenken an die Verstorbenen legt die Versammlung eine Schweigeminute ein.

zu 5.) Jahresberichte des Vorstandes – mündliche Ergänzungen und Aussprache:

Die Berichte des Vorstandes sind seit kurzem wieder auf der Homepage des Hagener SV veröffentlicht worden. Die Homepage konnte lange Zeit nicht genutzt werden, da Sie einem IT-Angriff ausgesetzt war, und aufwendig repariert und aktualisiert werden musste.

Im Bericht des Vorstandsvorsitzenden weist Bernd Krauthoff im Detail auf folgende Punkte hin:

- Dank an die Gemeinde für die stets sehr gute Zusammenarbeit, und vor allem Unterstützung beispielsweise bei den Energiesparmaßnahmen. Bisher waren noch keine Heiz- oder Warmwassereinsparmaßnahmen zu beachten.
- Trotz aller Widrigkeiten blieb die Mitgliederzahl in etwa unverändert, aktuell beträgt die Mitgliederzahl 1424
- Zahlreiche Veranstaltungen konnten in 2022 wieder aufgenommen werden, so unter anderem das Vorstandsg grillen.
- Ein besonderer Dank gilt Jugendleiterin Jessica Stelljes für ihr Engagement bei der Zusammenarbeit mit der Jugendpflege der Gemeinde, während der Eventdurchführung und Organisation „Little Motion“ die großen Zuspruch gefunden hatte.
- Das Vereinsheim wurde in 2022 auch für einige Sprachkurse für ukrainische Flüchtlinge genutzt.
- Investitionen und Anschaffungen in 2022:
 - Umstellung Flutlicht Sportplatz Blumenstraße auf LED (35 TEUR).
 - Aufbau Container Sportplatz Blumenstraße für Gartengeräte (5,6 TEUR).
 - Umbau Garage zur Toilette Sportplatz Blumenstraße (22 TEUR)
 - Neue Anzeigentafel und Beschallungsanlage für die Kreissporthalle (3,5 TEUR).
 - Diverser Sportbedarf (Laptop, Judomatten etc.)
 - Neues Gestühl für das Vereinsheim (1,8 TEUR, wird in Kürze angeliefert).Für alle Baumaßnahmen standen Zuschüsse und großzügige Spenden zur Verfügung.
- Investition und Anschaffungen geplant für 2023:
 - grundsätzlich fallen die geplanten Vorhaben deutlich geringer aus als in 2022. Hier waren die Vorhaben verhältnismäßig hoch ausgefallen.
 - Das Dach für das Tennisheim muss saniert werden.
- Vorausschau auf Investitionen und Anschaffungen für 2024:
 - Beregnungsanlage für den Sportplatz an der Blumenstraße für ca. 80 TEUR inklusive einer erforderlichen Platzsanierung. Die Zuschussanträge hierfür werden noch in diesem Jahr gestellt (Vorstandsbeschluss). Ein Baustart könnte dann in 2024 erfolgen, sobald die Zuschüsse eingegangen sind (ca. 24 TEUR müssten der Hagener SV und der FC Hagen/Uthlede zu

- je 50 % finanzieren).
- Vorausschau auf eventuelle Investitionen und Anschaffungen für die Zukunft:
 - Multifunktionsraum als Anbau an die Kreissporthalle.
 - Dem Sportverein wurde in der Nachbarschaft des Tennisheims ein kleines Grundstück als Geschenk angeboten (zunächst muss aber geprüft werden, inwiefern das Grundstück genutzt/ bebaut werden darf. Außerdem wären die Vermessungskosten in Höhe von 2,8 TEUR vom Verein zu tragen). Als Verwendung ist angedacht die Fläche für Trendsportarten wie beispielsweise Padel zu nutzen (hierfür müsste dann in eine entsprechende Courtfläche investiert werden).
 - Der Hagener SV verfügt zurzeit über ein funktionierendes Vorstandsteam, sämtliche Vorstandsposten sind besetzt, dies ist in Zeiten häufigen Vereinssterbens wegen mangelnder ehrenamtlicher Tätigkeit keine Selbstverständlichkeit.

Es gibt keinerlei weitere Anfragen oder Ergänzungen zu den Berichten aus den einzelnen Abteilungen.

zu 6.) Bericht der Kassenprüfer:

Rolf Schrage berichtet über die Kassenprüfung. Die Prüfung wurde durchgeführt und wies keinerlei Mängel auf. Er würdigt insbesondere das hohe Maß an Gewissenhaftigkeit von Geschäftsführer Rainer Nerstheimer.

zu 7.) Entlastung des Vorstands:

Rolf Schrage beantragt die Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird mit 19 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen mehrheitlich entlastet.

zu 8.) Vorstellung und Genehmigung Haushalt 2023:

Von Geschäftsführer Rainer Nerstheimer:
(Detaildarstellung der Kosten via Beamer)

Das Geschäftsjahr 2022 weist nach Abschluss eine Rücklagensumme von 33 TEUR aus. Ein zusätzlicher ungeplanter Kostenfaktor war die Website, die für 4 TEUR repariert und neu aufgebaut werden musste.

Die Haushaltspläne 2023 orientieren sich im Wesentlichen an den Kosten der Abteilungen aus dem Vorjahr, mit Ausnahme der Tennisabteilung wegen der notwendigen Dachsanierung des Tennisheims. Die veranschlagten Kosten übersteigen die voraussichtlichen Einnahmen um ca. 8 TEUR, wodurch sich die Rücklagen auf 25 TEUR reduzieren würden.

Der Haushalt 2023 wird mit 20 Ja-Stimmen und einer Enthaltung mehrheitlich genehmigt.

zu 9.) Ehrungsordnung – Änderung, Erläuterung und Beschlussfassung:

Der Ältestenrat hat eine Ehrungsordnung erstellt, die der Geschäftsordnung beigefügt werden soll. Wesentliche Änderungen sind der Wegfall der silbernen Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft, sowie das Anrechnen der Mitgliedsjahre ab dem Jahr des Vereinseintritts (vorher wurden die Mitgliedsjahre erst ab dem 16 Lebensjahr gezählt). Des Weiteren entfällt die doppelte Rechnung der Mitgliedsjahre für die Dauer einer Vorstandszugehörigkeit.

Die neue Ehrungsordnung wird mit 20 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Des Weiteren informiert Bernd Krauthoff die Mitglieder, dass die Veröffentlichung von Nachrufen aus verschiedenen Gründen reduziert werden soll. Der Vorstand hat daher, nach kontroverser Diskussion, mehrheitlich entschieden, künftig die Nachrufe gesammelt alle halben Jahre zu veröffentlichen.

zu 10.) Wahlen:

Ältestenrat Mitglied Jürgen Roes übernimmt die Durchführung der Wahlen. Da kein Wunsch nach geheimen Wahlen besteht, erfolgen die Wahlen öffentlich per Handzeichen.

a.) Wahl des 1. Vorsitzenden:

Bernd Krauthoff erklärt sich zur Wiederwahl bereit, ein Gegenkandidat wird nicht vorgeschlagen. Bernd Krauthoff wird mit 20 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

b.) Sportwart/-in:

Frauke Tienken erklärt sich zur Wiederwahl bereit, ein Gegenkandidat wird nicht vorgeschlagen. Frauke Tienken wird mit 20 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

c.) Jugendleiter/-in:

Jessica Stelljes (abwesend) hatte sich vorab zur Wiederwahl bereiterklärt, ein Gegenkandidat wird nicht vorgeschlagen. Jessica Stelljes wird einstimmig gewählt

d.) Abteilungsleiter/-in (gesamt Bestätigung):

Alle Abteilungsleiter wurden in ihren Abteilungsversammlungen wiedergewählt/ bestätigt.

Alle Abteilungsleiter werden im Block einstimmig gewählt.

e.) Wahl der Kassenprüfer:

Turnusmäßig scheidet Ursula Preuß aus. Als neuer Kassenprüfer wird Emil Wittenberg vorgeschlagen, der sich zur Wahl bereiterklärt. Emil Wittenberg wird mit 20 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

zu 11.) Anträge:

Es sind im Vorfeld keine Anträge eingegangen auch während der Versammlung wird kein Antrag vorgestellt.

zu 12.) Mitteilungen und Anfragen:

Emil Wittenberg schlägt vor, zukünftig den Bericht des abgelaufenen Geschäftsjahres in der Tagesordnung der Generalversammlung vorzuziehen vor die Entlastung des Vorstands. Der Vorschlag wird mehrheitlich angenommen.

Der Vorsitzende Bernd Krauthoff beendet die Veranstaltung um 21:10 Uhr.

Gezeichnet als Protokollführer

gezeichnet als Versammlungsleiter

André Ertel, Pressewart

Bernd Krauthoff, 1. Vorsitzender